

# LANDRATSAMT SÖMMERDA

Straßenverkehrsamt – Führerscheinstelle



## Antrag auf Erteilung/Verlängerung einer Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge der Klasse(n)

AM  A1  A2  A  B  BE  C1  C1E  C  CE  D1  D1E  D  DE  L  T

Name	
Vorname	
Geburtsname	
Geburtsdatum	
Geburtsort	
Wohnanschrift	
Email / Telefon	

### Ich beantrage

- die **Erteilung** der Fahrerlaubnis für o.g. Klasse(n), und erkläre, dass ich keine Fahrerlaubnis der beantragten Klasse(n) oder einen entsprechenden Führerschein besitze oder besessen habe
- die **Erweiterung** einer vorhandenen Fahrerlaubnis.
- die **Neuerteilung** einer Fahrerlaubnis nach Versagung, Entziehung oder nach Verzicht.
- die **Umschreibung** einer **Dienstfahrerlaubnis**.
- die **Verlängerung** einer Fahrerlaubnis.
- Ausstellung des **Fahrerqualifizierungsnachweises**.
- die **Ausstellung eines Ersatzführerscheins** nach Verlust oder Diebstahl.
- den **Umtausch** eines unbefristeten Führerscheines in einen befristeten EU-Kartenführerschein.
- die **Ausstellung** eines Internationalen Führerscheins.
- die **Änderung** des Führerscheins.  
(Namensänderung/Auflagenänderung/Eintragung Schlüsselzahl)
- die **Erteilung** einer Fahrerlaubnis aufgrund einer Fahrerlaubnis aus einem EU- oder EWR-Staat.
- die **Erteilung** einer Fahrerlaubnis aufgrund einer Fahrerlaubnis aus einem Staat außerhalb des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum.
- für die Tätigkeit in der Land- und Forstwirtschaft die Erteilung der Fahrerlaubnisklasse T zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen (60 km/h).
- die **Erteilung** einer Fahrerlaubnis zur **Fahrgastbeförderung**.
- die **Verlängerung** einer Fahrerlaubnis zur **Fahrgastbeförderung**.
- Taxi
- Mietwagen
- PKW im gebündelten Bedarfsverkehr
- PKW Linienverkehr, Ausflugsfahrten, Ferienziel-Reisen
- Krankenwagen

Name und Anschrift der Fahrschule:

Ort der praktischen Prüfung:

Sprache der theoretischen Prüfung, wenn nicht auf Deutsch

**Weitere Angabe für die Beantragung:**

- Ich möchte die Fahrprüfung auf einem Kraftfahrzeug mit Automatikgetriebe ablegen und beantrage durch Erbringung eines zusätzlichen Nachweises „Schalternachweis“ die **Schlüsselzahl 197**.
- Ich möchte die Fahrprüfung auf einem Kraftfahrzeug mit **Automatikgetriebe** ablegen (**Schlüsselzahl 78**).
- Ich versichere, dass ich keine Fahrerlaubnis aus einem EU- oder EWR-Staat besitze bzw. dass ich keine Fahrerlaubnis bei einer anderen Behörde eines solchen Staates beantragt habe.

**Gesundheitsfragen:**

- Ich habe keine Krankheiten und Mängel.
- Ich habe folgende Krankheiten und Mängel:

---

**Diese Angabe ist freiwillig.** Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass das Verschweigen von Mängeln, die die Fahreignung einschränken bzw. ausschließen, ggf. kostenintensive Verwaltungsverfahren nach sich ziehen können.

**Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:**

- Personalausweis oder Reisepass mit Meldebescheinigung (Meldebescheinigung nicht älter als 3 Monate)
- Führerschein bei Vorbesitz
- Fahrerqualifizierungsnachweis bei Vorbesitz
- 1 biometrisches Lichtbild neuen Datums ohne Kopfbedeckung
- Sehtestbescheinigung für die Klassen AM, A1, A2, A, B, BE, L, T
- Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe
- Zeugnis über das Sehvermögen nach Anlage 6 FeV für die Klassen C1, C1E, C, CE, D1, D1E, D, DE
- Ärztliche Bescheinigung nach Anlage 5 FeV für die Klassen C1, C1E, C, CE, D1, D1E, D, DE
- Führungszeugnis (bei Neuerteilung, Erteilung oder Verlängerung der Klassen D1, D1E, D, DE, Fahrgastbeförderung)
- Diebstahlsanzeige Polizei
- Übersetzung ausländischer Führerschein

Ich versichere die Richtigkeit vorstehender Angaben. Bei falschen Angaben ist mit dem Entzug der Fahrerlaubnis zu rechnen.

**Erklärungen und Hinweise** **Anträge über Dekra**

Mir ist bekannt, dass mein Antrag als zurückgezogen gilt, wenn die theoretische Prüfung nicht innerhalb eines Jahres nach Eingang des Prüfauftrages bei der technischen Prüfstelle (DEKRA) von mir bestanden wurde bzw. die praktische Prüfung nicht innerhalb eines Jahres nach dem Bestehen der theoretischen Prüfung oder – wenn keine theoretische Prüfung erforderlich ist – nicht innerhalb eines Jahres nach Eingang des Prüfauftrages bei der technischen Prüfstelle (DEKRA) von mir bestanden wurde und der Zeitraum zwischen Abschluss der praktischen Prüfung oder – wenn keine praktische Prüfung erforderlich ist – zwischen Abschluss der theoretischen Prüfung und die Aushändigung des Führerscheins zwei Jahre überschritten sind.

Mir ist bekannt, dass das bei der Antragstellung vorgelegte Identitätsdokument (Personalausweis oder Reisepass) auch bei der Abnahme der Prüfungen bei der DEKRA gegenüber dem Prüfer vorweisen muss. Sollte sich im Laufe des Antrages eine Änderung meiner Identitätsdokumente ergeben, bin ich verpflichtet, die Fahrerlaubnisbehörde zu informieren. Des Weiteren ist mir bekannt, dass ich die Kosten für einen Ausfall der Prüfungen tragen muss, wenn ich mit einem nicht bei der Fahrerlaubnisbehörde registrierten Identitätsdokument zur Prüfung vorstelle.

Nach dem Bestehen der Prüfungen wird mir ein vorläufiger Nachweis der Fahrberechtigung durch den Prüfer ausgehändigt. Dieser Nachweis ist drei Monate gültig. Änderungen der Meldeanschrift im laufenden Antragsverfahren habe ich sofort nach Eintreten der Veränderung der Fahrerlaubnisbehörde mitzuteilen. Im Falle des Begleitenden Fahrens ab 17 erfolgt der Versand des Führerscheines erst innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Vollendung des 18. (Erreichen des Mindestalters). Ich wurde darauf hingewiesen, dass die Bescheinigung

BF17 nach Vollendung des Mindestalters noch drei Monate gültig ist und den Inhaber berechtigen, damit am Kraftfahrzeugverkehr dann auch ohne Begleitung teilzunehmen.

**Abholung**

Ich erkläre hiermit, dass der bei der Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises Sömmerda gestellte Antrag als zurückgezogen gilt, wenn es innerhalb von zwei Jahren seit der Antragstellung nicht zur Aushändigung des Führerscheines gekommen ist. Mir ist bekannt, dass der neue Kartenführerschein vernichtet werden würde, sollte dieser Fall eintreten. Ich wurde darüber belehrt, dass ich in diesem Fall auch jegliche Ansprüche aus dem gestellten Antrag verliere.

**Direktversand**

Ich willige hiermit ein, dass mein Kartenführerschein an meine Meldeanschrift gesandt wird. Änderungen der Meldeanschrift im laufenden Antragsverfahren habe ich sofort nach Eintreten der Veränderung der Fahrerlaubnisbehörde mitzuteilen. Mir ist bekannt, dass der Führerschein anderenfalls nicht ordnungsgemäß zugestellt werden kann. Meine Adressdaten werden ausschließlich zum Zweck der Verwendung für den Versand des Kartenführerscheines an die Bundesdruckerei GmbH übermittelt.

**Express**

**Doppelklassen**

Ich habe die Erteilung mehrerer Fahrerlaubnisklassen beantragt. Mit mir wurde folgender Verfahrensablauf vereinbart:

Ich erhalte nach jeder bestandenen Fahrerlaubnisklasse durch den Prüfer eine vorläufige Fahrberechtigung. Mir ist bekannt, dass diese Fahrberechtigung eine Gültigkeit von 3 Monaten hat. Erst nach Bestehen **aller** beantragten Fahrerlaubnisklassen wird durch die Fahrerlaubnisbehörde **ein** Führerschein bei der Bundesdruckerei in Auftrag gegeben und im Direktversand nach Hause geschickt. Für diesen Ablauf wurden alle Gebühren bei Antragstellung erhoben und entrichtet.

Für den Fall, dass es innerhalb der Gültigkeit der vorläufigen Fahrberechtigung nicht zum Bestehen der nächsten Fahrerlaubnisklasse kommen sollte, besteht die Möglichkeit, mich an die Fahrerlaubnisbehörde zu wenden, um einen Führerschein in Auftrag zu geben, der dem Inhalt der vorläufigen Fahrberechtigung entspricht. Sollte ich hiervon Gebrauch machen, werden zusätzlich Gebühren erhoben. Dies gilt für jede einzelne Fahrerlaubnisklasse, für die ich abweichend von Absatz 1 die Herstellung eines Führerscheins beauftrage.

**Hinweis zur EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO):**

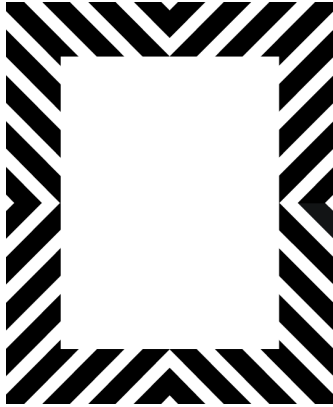
Im Rahmen der Antragsstellung müssen personenbezogene Daten nach den gesetzlichen Vorgaben erfasst, gespeichert und verarbeitet werden. Ebenso gesetzlich geregelt ist die Löschung von Daten. Die rechtlichen Grundlagen finden Sie insbesondere im Straßenverkehrsgesetz (StVG), der Fahrerlaubnisverordnung (FeV), der Fahrpersonalverordnung (FPersV), dem Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG), der Berufskraftfahrerqualifikationsverordnung (BKrFQV). Ohne die erforderlichen Angaben kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden. Mit meiner Unterschrift bestätige ich den Erhalt des Informationsblattes zur Erhebung personenbezogener Daten nach Artikel 13 DS-GVO.

Datum	Unterschrift Antragsteller

Bei Bewerbern unter 18 Jahren ist die Zustimmung beider Elternteile/Sorgeberechtigten erforderlich.

Datum	Unterschrift der Eltern/Erziehungsberechtigten

# Kontrollblatt



Bitte die Unterschrift mittig einfügen und nicht an den Rand schreiben.

---

Name, Vorname

---

Geburtsdatum

---

Geburtsort